



AKTUELLES AUS DEM LANDTAG

APRIL 2017



CDU FRAKTION IM
HESSISCHEN LANDTAG



*Sehr geehrte
Damen und Herren,*

mit „Aktuelles aus dem Landtag“ informieren wir Sie regelmäßig über unseren Einsatz für die Bürgerinnen und Bürger im Hessischen Landtag. Hier finden Sie aktuelle Informationen des CDU-Abgeordneten Ihres Wahlkreises sowie Berichte über unsere parlamentarische Arbeit. Für weitergehende Informationen empfehlen wir einen Besuch unserer Internetseite unter:
www.cdu-fraktion-hessen.de

Wir wünschen eine spannende Lektüre. Für Anregungen, Fragen oder Rückmeldungen erreichen Sie uns jederzeit über:
cdu-fraktion@ltg.hessen.de

Mit freundlichen Grüßen

Holger Bellino,
Parlamentarischer Geschäftsführer
der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

MARKUS MEYSNER MdL

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

fortan möchte ich als Ihr Landtagsabgeordneter Sie auf diesem Wege, in Zusammenarbeit mit meiner Fraktion, über aktuelle Entwicklungen und Ereignisse aus Wiesbaden und unserer Heimat auf dem Laufenden halten.

Zuletzt haben wir unter anderem ein weiteres Kommunales Investitionsprogramm (KIP 2) auf den Weg gebracht, bestehend aus einem Landesprogramm und einem Bundesprogramm. Insgesamt stehen für die hessischen Kommunen 1,5 Milliarden Euro bereit, um insbesondere in unsere Schulen zu investieren. Damit werden deutliche Verbesserungen an den Schulen ermöglicht.

Auch für unsere Beamten gibt es gute Neuigkeiten: Der Tarifabschluss im öffentlichen Dienst wird auf für sie übertragen. Das bedeutet zum 01. Juli 2017 2,0 Prozent und zum 01. Februar 2018 weitere 2,2 Prozent erhöhte Bezüge. Dazu kommt ein kostenloses Jobticket, sowie die bereits beschlossene Arbeitszeitverkürzung auf 41 Stunden (40 Stunden mit Lebensarbeitszeitkonto) ab dem 01. August. Das steigert die Attraktivität des öffentlichen Dienstes in Hessen und zeigt gleichzeitig auch an Zahlen messbar unsere Wertschätzung für unsere Beamtinnen und Beamten.

Gerne können Sie sich auch jederzeit an mich wenden. Am besten via Mail an meysner.mdl@gmx.de, gerne auch per Post Michael-Henkel-Straße 4-6, 36043 Fulda oder telefonisch 0661/9340713.

Ihr Markus Meysner

TROTZ VERHAFTUNGEN UND PROVOKATIONEN MIT DEN MENSCHEN IN DER TÜRKEI IM DIALOG BLEIBEN

Holger Bellino, Parlamentarischer Geschäftsführer der hessischen CDU-Landtagsfraktion

Das Verhältnis zur türkischen Regierung ist auf einem Tiefpunkt angelangt. Der Ministerpräsident hat dazu kürzlich klare Worte gefunden: türkische Regierungsvertreter sind angesichts der unfassbaren Entgleisungen bei uns unerwünscht. Wir werden



nicht zulassen, dass man uns beleidigt und dass innertürkische Konflikte in Deutschland und Hessen ausgetragen werden.

Trotz der inakzeptablen und abstoßenden Beleidigungen, Drohungen und Nazi-Vergleichen werden wir uns an Provokationen und an der gewollten Eskalation nicht beteiligen. Das ist nicht unser Interesse und das dient nicht unserem Land. Denn was türkische Politiker aktuell von sich geben, hat wohl wenig mit „der“ Türkei und den bei uns lebenden Türken zu tun. Deshalb bleibt unser Interesse an guten Beziehungen mit der Türkei – auch wenn diese zu türkischen Wahlkampfzwecken bewusst nachhaltig beschädigt wurden. Wir werden die Brücken nicht abreißen, sondern mit der türkischen Gesellschaft und den Menschen in der Türkei im Gespräch bleiben.

Ein negativer Höhepunkt der Entwicklungen in der Türkei ist die Inhaftierung des Flörsheimer Journalisten Deniz Yücel. Er war für eine deutsche Zeitung in der Türkei tätig und hat sein verbrieftes Recht auf freie Berichterstattung wahrgenommen. Wir setzen uns für seine sofortige Freilassung ein und unterstützen die Bundesregierung in ihren Bemühungen. Dies hatten wir auch bei unseren Gesprächen in Istanbul und Bursa unmissverständlich klargestellt.

Herr Yücel steht stellvertretend für viele Journalisten, die verhaftet wurden und für die vielen Menschen unterschiedlicher Nationalitäten, die seit dem Putschversuch in türkischen Gefängnissen auf ein ordentliches Verfahren warten. Wir erwarten, dass allen in der Türkei Beschuldigten und Angeklagten ein zügiges, faires und rechtsstaatliches Verfahren offensteht.

EIN ATTRAKTIVER ÖFFENTLICHER DIENST – DANK BESSERER BEZAHLUNG UND JOBTICKET

Michael Boddenberg, Vorsitzender der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Die CDU-Fraktion steht für gute Arbeitsbedingungen für den öffentlichen Dienst – denn eine leistungsfähige Verwaltung dient allen. Die Beamtinnen und Beamten haben im letzten Jahr durch eine nur geringe Erhöhung bei nahezu keiner Inflation zur Haushaltskonsolidierung beigetragen. Jetzt sollen sie von der verbesserten Haushaltslage profitieren.

Dank einem guten konjunkturellen Umfeld und einer erfolgreichen Finanzpolitik werden die Bezüge zum 1. Juli 2017 um 2,0 Prozent und zum 1. Februar 2018 um weitere 2,2 Prozent erhöht. Damit wird das Tarifergebnis übertragen. Ebenfalls vereinbart wurde von den Tarifpartnern ein Vollverschleierungsverbot. Die Beschäftigten des Landes



sollen den Bürgerinnen und Bürger offen und erkennbar begegnen.

Außerdem kommt dem öffentlichen Dienst des Landes ab 1. Januar 2018 das Jobticket für ganz Hessen zugute. Damit können die aktiv Beschäftigten kostenlos das ÖPNV-Netz im Land nutzen.

Ab dem 1. August 2017 tritt die bereits beschlossene Arbeitszeitverkürzung auf 41 Wochenstunden in Kraft. Auch das von der CDU-Fraktion eingeführte Erfolgsmodell des Lebensarbeitszeitkontos wird weiter geführt, womit sich faktisch auf die weitere Dienstzeit eine 40-Stunden-Woche ergibt. Das zum Ausgleich der 42. Wochenarbeitsstunde eingeführte Lebensarbeitszeitkonto bleibt erhalten.

Wir haben damit ein umfangreiches Paket geschnürt, das es so sonst nirgendwo in der Republik gibt. Die CDU-Fraktion hat mit dem durch die Regierungskoalition beschlossenen Haushalt hierfür die entsprechenden finanziellen Voraussetzungen geschaffen. Die Oppositionsfraktionen von SPD, Linke und FDP haben den Haushalt abgelehnt.

Hessen hat einen leistungsstarken öffentlichen Dienst. Erfahrung, Kompetenz und Bürgernähe sind maßgeblich für das Bild der Landesverwaltung in der Öffentlichkeit. Auf diese Bereitschaft, engagiert und serviceorientiert zu arbeiten, setze ich auch in Zukunft. Die Beschäftigten des Landes Hessen erbringen in vielen Bereichen wichtige Leistungen für unser Gemeinwesen.

Die SPD plant mit der Bürgerversicherung einen tiefen Griff in die Taschen der Beamten. Für die CDU-Fraktion gehört die bewährte Form der Gesundheitsversorgung der Beamten mit staatlicher Beihilfe und ergänzender privater Krankenversicherung zu den Errungenschaften, die wir gegen die Angriffe der SPD verteidigen wollen.

DAS NEUE SCHÜLERTICKET – FÜR EINEN EURO AM TAG DURCH GANZ HESSEN

Ulrich Caspar, verkehrspolitischer Sprecher der CDU-Fraktion im Hessischen Landtag

Die Einführung eines in ganz Hessen geltenden Schülertickets bedeutet einen enormen Schub für die Mobilität der rund 840.000 Schüler und Auszubildenden in Hessen. Ob in die Schule, zu Treffen mit Freunden, ins Schwimmbad oder zu Veranstaltungen, innerhalb oder außerhalb der Schulzeiten und Ferien: Für 365 Euro im Jahr kann nun das ÖPNV-Netz von Bussen und Bahnen in ganz Hessen genutzt werden. Dieses transparente und einfache Angebot endet nicht an der Stadt- oder Landkreisgrenze und ist damit bundesweit einmalig und beispielhaft für die Mobilitätspolitik der Landesregierung.

Das Schülerticket senkt im Regelfall auch die Mobilitätskosten von Familien deutlich und schafft damit eine reale Entlastung. Wer jedoch weiterhin zu Fuß gehen, mit dem Fahrrad oder dem Auto fahren möchte oder

das „Elterntaxi“ nutzt, kann dies tun und muss kein Schülerticket erwerben. Das ist echte Wahlfreiheit.

Mit der vor einiger Zeit unterzeichneten Finanzierungsvereinbarung des Landes mit den hessischen Verkehrsverbänden haben wir auch hierfür eine tragfähige Grundlage geschaffen. Das Land stellt allein in der dreijährigen Erprobungsphase 20 Millionen Euro pro Schuljahr zur Verfügung, um etwaige Verluste der Verbände auszugleichen.

Die Nachfrage nach Bussen und Bahnen wird auch in Zukunft steigen. Sie kann aber vor allem im Ballungsraum Rhein-Main erst dann ausreichend gedeckt werden, wenn in einigen Jahren wichtige Infrastrukturvorhaben verwirklicht worden sind. Das Engagement der Landesregierung bei Projekten wie



der Regionaltangente West oder der Nordmainischen S-Bahn sind Beleg dafür, dass die CDU-Fraktion die wichtige Bedeutung des ÖPNV kennt und die Verbände auch und gerade im ländlichen Raum aktiv unterstützt. Dafür haben wir die entsprechenden Mittel im Haushalt zur Verfügung gestellt.

REFORM DER STEUERVERWALTUNG STÄRKT LÄNDLICHE REGIONEN

Lena Arnoldt, steuerpolitische Sprecherin der hessischen CDU-Landtagsfraktion

”

Wir bringen Arbeit zu den Menschen: die Reform der Steuerverwaltung in Hessen stärkt ländlich geprägte Regionen.

Lena Arnoldt
Landtagsabgeordnete



Die hessische Steuerverwaltung ist leistungsstark und schlagkräftig im Kampf gegen Steuerkriminalität. Dafür wird sie auch weiter gestärkt. In diesem Jahr werden 650 junge Menschen für unsere Finanzämter angestellt und ausgebildet, so viele wie noch nie.

Mit der von Finanzminister Dr. Thomas Schäfer angestoßenen Strukturreform in der Steuerverwaltung soll jetzt dafür gesorgt werden, dass gezielt in ländlichen

Regionen sichere und attraktive Arbeitsplätze in den Finanzämtern entstehen. Die CDU-Fraktion hat diese Initiative im letzten Plenum entsprechend positiv begleitet.

In einem ersten Schritt werden rund 200 Arbeitsplätze aus den Ballungszentren heraus in die ländlichen Regionen Hessens verlagert. Dies soll helfen, die Arbeit zu den Menschen zu bringen. Viele Beschäftigte sind künftig in der Lage, näher an ihrem Wohnort zu arbeiten. Das spart unnötige Fahrtstrecken, die Kaufkraft in den ländlichen Regionen wird gestärkt und es sorgt auch dafür, dass junge Menschen und Familien nicht in große Städte ziehen müssen, um attraktive Arbeitsplätze zu finden. Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsprüfung wird zukünftig an den vier

Standorten Fritzlar, Nidda, Michelstadt und Limburg angesiedelt. In Bensheim startet ein Pilotprojekt für die Körperschaftsteuerbearbeitung. Darüber hinaus wird eine Hessische Zentralstelle für Grunderwerbsteuer in Lauterbach geschaffen. Dies schafft Synergien und erhöht weiter die Effektivität der Steuerverwaltung. Als Arbeitgeber leistet das Land durch die Umstrukturierung einen wichtigen und nachhaltigen Beitrag für attraktive ländliche Regionen. Sie ist deshalb ein positives und deutliches Signal an die Bürgerinnen und Bürger in den strukturschwächeren Gebieten sowie an die Bediensteten der Hessischen Finanzverwaltung.



FEUERWEHREN FÖRDERN

Auch unsere Feuerwehren sind, vor allem zur Gefahrenabwehr, aber auch für den gesellschaftlichen Zusammenhalt in unseren Orten, unersetzlich. Daher fördert die schwarz-grüne Koalition in Hessen sie auch nach Kräften: 30 Millionen sind, unabhängig von der Höhe der Brandschutzsteuer, für den Brand- und Katastrophenschutz garantiert, seit 2006 wurden darüber hinaus von Seiten des Landes über 100 Millionen in die Ausstat-

tung investiert, es gibt diverse Kampagnen zur Nachwuchsgewinnung, auch um mehr Frauen für die Feuerwehr zu begeistern und vieles mehr. Und nicht zuletzt wollen wir auch Feuerwehrleute vom erweiterten Schutz des neuen „Schutzparagraphen 112“ profitieren lassen. Denn wer sich für unsere Sicherheit mit Leib und Leben einsetzt, der verdient auch den besonderen Schutz unseres Staates!



ZAHL DER WOCHE

Im Rahmen des neuen Kommunalen Investitionspakets, das auch unter dem Begriff „KIP macht Schule“ bekannt ist, können in unserem Kreisgebiet insgesamt rund

26,1 Mio €

in unsere Schulen investiert werden.

APRIL

22

22. April 2017
Teilnahme an der **Landesfeuerwehrverbandsversammlung** in Seeheim-Jugenheim

APRIL

25

25. April 2017
Empfang des Ministerpräsidenten in Brüssel

MAI

7

07. Mai 2017
Eröffnung des Brot- und Biermarkest in Poppenhausen mit Staatssekretär Mark Weinmeister

BESUCHE BEIM POLITISCHEN NACHWUCHS

Als lokaler Abgeordneter wurde ich auch zum politischen Nachwuchs eingeladen. Dies unterstütze ich gerne, beispielsweise bei der Neugründung der Schülerunion in Fulda gemeinsam mit Michael Brand MdB oder beim Bezirkstag der Jungen Union Osthessen in Bad Hersfeld, gemeinsam mit Landtagskollegin Lena Arnoldt. Immer eine gute Gelegenheit über die Arbeit eines Abgeordneten zu berichten.



FEUERWEHREN FÖRDERN



Ende Januar war es endlich so weit: Die ADAC-Luftrettung hat die Urkunde zum Betrieb des Rettungshubschraubers am Klinikum in Fulda, nach vorheriger Ausschreibung, erhalten. Damit bleibt „unser“ Christoph 28 weiterhin in Fulda stationiert. Die Luftrettung stellt gerade in unserer ländlich geprägten Region einen wichtigen Eckpfeiler der gesundheitlichen Versorgung dar. Daher bin ich froh, dass sie in solch kompetenten Händen bleibt!

Herausgeber:

CDU-Fraktion im Hessischen Landtag
Schlossplatz 1-3 | 65183 Wiesbaden
Telefon: 0611 - 350 534 | Telefax: 0611 - 350 552
E-Mail: cdu-fraktion@ltg.hessen.de
Markus Meysner MdL
Wahlkreis Fulda II
Michael-Henkel-Straße 4-6 | 36043 Fulda
Tel: 0661/9340713
meysner.mdl@gmx.de | www.markus-meysner.de
Fotos: Alexander Kurz, cdu.de, cduhessen.de